



<https://biz.li/49eh>

SCHWIMMEN: TSV PATTENSEN HOLT ELF MEDAILLEN BEI LANDESMEISTERSCHAFTEN

Veröffentlicht am 21.11.2018 um 13:48 von Redaktion LeineBlitz

Am vergangenen Wochenende fanden in Hannover die Offenen Landesmeisterschaften statt. Es galt die stärksten Schwimmer aus Niedersachsen zu ermitteln. . Nachdem die jüngeren Jahrgänge des TSV Pattensen eine Woche zuvor in Osnabrück sehr erfolgreich am Start waren, taten es ihnen die "Großen" gleich und erschwammen elf Medaillen (2 x Silber, 9 x Bronze). Am erfolgreichsten war Katja Breithaupt (Jahrgang 2001) unterwegs. Sie veredelte sieben ihrer acht Starts und verbesserte ihre erst kürzlich aufgestellten Vereinsrekorde über 100 Meter Lagen auf 1:08,47 Minuten und 50 Meter Schmetterling auf 0:29,68 Sekunden. Svea Bölck (Jahrgang 2000) überzeugte auf den Strecken über 200 Meter Brust und 100 Meter Rücken und wurde jeweils mit Bronze belohnt. Lena Brüggemann (Jahrgang 1999) schlug über die 200 Meter Freistil als Dritte an. Ein Höhepunkt der Veranstaltung



Die erfolgreiche Staffel des TSV Pattensen: Yvonne Platzek (von links), Lena Brüggemann, Svea Bölck und Katja Breithaupt.

sind die Staffelwettbewerbe, zu denen nur die acht zeitschnellsten Mannschaften des Landes zugelassen werden. Den Mädels vom TSV Pattensen gelang diese Qualifikation für beide Staffelstarts. Chapeau an die 4 x 50 Meter Freistil Staffel der Damen, in der Besetzung Lena Brüggemann, Svea Bölck, Yvonne Platzek und Katja Breithaupt. In einem herausragenden Rennen mit superschnellen Wechseln und Spannung bis zum Schluss, beendeten sie als drittschnellstes Team den Wettkampf. So ganz nebenbei verbesserten sie den Vereinsrekord um zwei Sekunden und setzten die Marke bei 1:50,05 Minuten. Mit dieser Zeit qualifizierten sich die Damen für die Deutsche Kurzbahnmeisterschaft vom 13. bis zum 16. Dezember in Berlin. In gleicher Besetzung schwammen sie mit der 4 x 50 Meter Lagen Staffel knapp am Medaillenrang vorbei, stellten aber auch hier mit ihrer Zeit von 2:04,03 Minuten einen neuen Vereinsrekord auf. Für diese Meisterschaften hatten sich auch Paula Brüggemann (Jahrgang 2004), Inga Fluchtman (2004), Pauline Hahm (2000) und Mirko Kosian (2003) qualifiziert. Der TSV Pattensen hat sich mit starken Leistungen und vielen persönlichen Bestzeiten auf Landesebene vorbildlich präsentiert. Der Bruder von Svea, Finn Bölck (2002), mittlerweile für W 98 am Start, sicherte sich in neuen Bestzeiten zwei Landestitel über 50 Meter Brust (0:29,73 Sekunden) und 100 Meter Brust (1:04,68 Minuten). Dazu kamen zwei Vizetitel und ein dritter Platz. Alle Starts führten zu Finalteilnahmen, in denen er seine Vorlaufzeiten noch verbessern konnte. Im 100 Meter Lagen Finale belohnte er sich mit dem Bronzepokal. Mit seinen Zeiten konnte er sich für die im nächsten Monat stattfindenden Offenen Deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Berlin qualifizieren.